

MEINE FACHLICHE BEGLEITUNG ORIENTIERT SICH AN FRAGEN UND SCHWIERIGKEITEN DIE EUCH IM PÄDAGOGISCHEN ALLTAG BESCHÄFTIGEN.

Für das jeweilige Betreuungsteam biete ich ...

... eine **prozessorientierte, individuelle Begleitung** Eurer Anliegen in der täglichen Arbeit mit Kindern und Eltern.

... eine **situationsbedingte Begleitung** von spezifischen Fragen.

Themen können sein:

- Die Eingewöhnung
- Konflikte unter Kindern
- Die Arbeit mit den Eltern
- Die Tagesstruktur
- Übergänge

... **Einführungsseminare** in die Piklerpädagogik.

Die tägliche pädagogische Arbeit bringt viele Fragen und Themen auf. Erleben PädagogInnen dabei eine professionelle Begleitung, hat dies eine Wirkung auf ein harmonisches Zusammensein in der Gruppe.



**Marion Wirthensohn**

Dipl. Pikler® Pädagogin,  
Dipl. Montessoripädagogin,  
Kindergartenpädagogin mit langjähriger  
Erfahrung im Kleinkindbereich,  
Referentin

Schwarzen 92, 6867 Schwarzenberg  
T +43 664 88 26 40 64  
marion@paedagogik-begleitung.at



Besuchen Sie mich online unter  
[www.paedagogik-begleitung.at](http://www.paedagogik-begleitung.at)



beobachten.  
verstehen.  
begleiten.

ALS PIKLER® PÄDAGOGIN IST MIR EIN RESPEKTVOLLES MITEINANDER VON BEDEUTUNG.

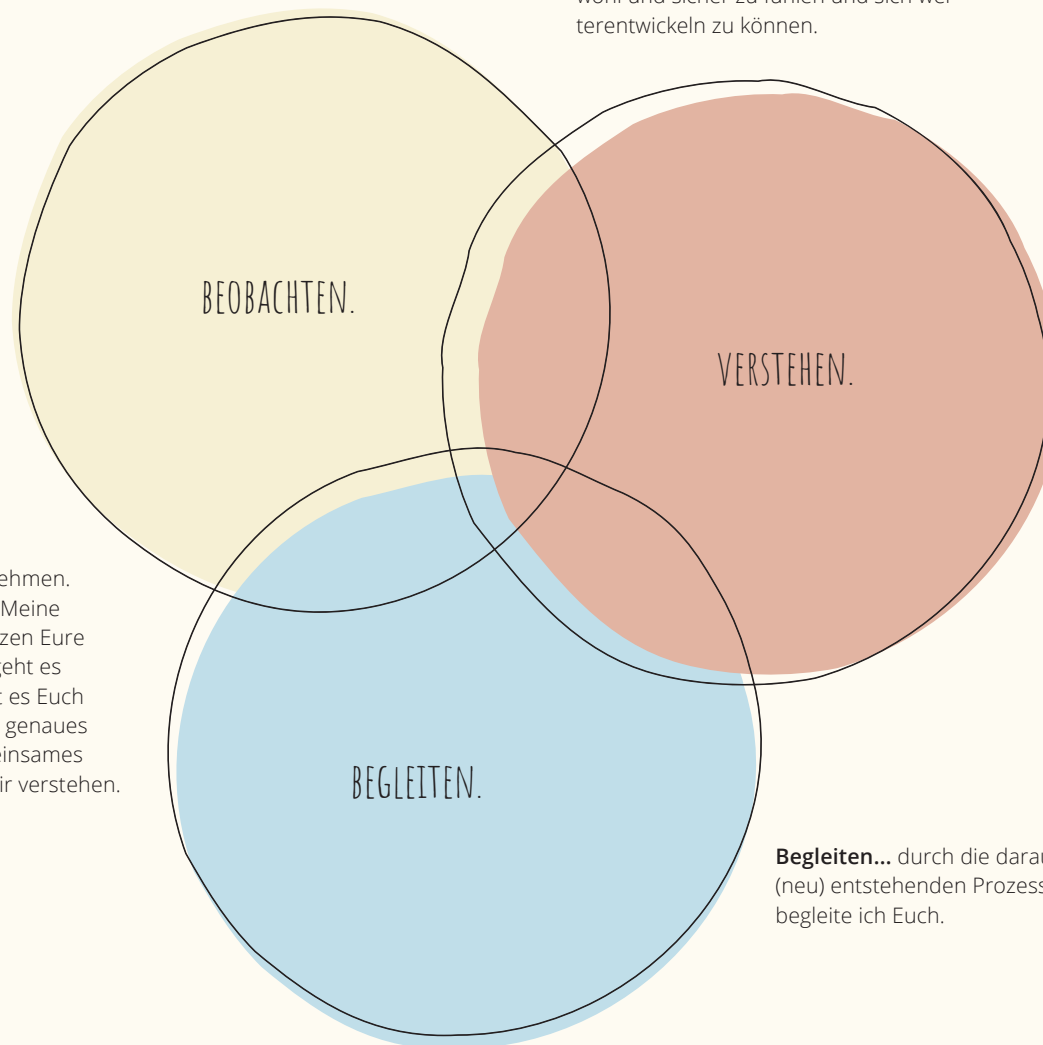
Den Kindern Raum geben für ihre Entwicklungsbedürfnisse und sie achtsam begleiten ist die elementare Aufgabe von BetreuerInnen. An der eigenen inneren Haltung immer wieder zu arbeiten und sich weiterzuentwickeln, sehe ich als Voraussetzung für eine qualitative Arbeit. Das Wohlfühl der Kinder in einer Gruppe und der BetreuerInnen ist eine Grundvoraussetzung für eine gesunde Entwicklung. Gerne begleite ich Euch ein Stück auf diesem Weg.



DURCHS **BEOBSACHTEN** ZUM **VERSTEHEN** KOMMEN –  
VOM **VERSTEHEN** ZU EINEM PROZESSORIENTIERTEN,  
INDIVIDUELLEN **BEGLEITEN**.

**Beobachten...** Wahrnehmen. Sehen was gerade ist. Meine Beobachtungen ergänzen Eure Beobachtungen. Wie geht es den Kindern? Wie geht es Euch BetreuerInnen? Durch genaues Hinschauen und gemeinsames Reflektieren können wir verstehen.

**Verstehen...** was BetreuerInnen und Kinder brauchen, um sich miteinander wohl und sicher zu fühlen und sich weiterentwickeln zu können.



**Begleiten...** durch die daraus (neu) entstehenden Prozesse begleite ich Euch.